

293

16. Oktober 1936
Berlin, den 6. Oktober 1936

396/36

Lieber Herr Bock !

In der Anlage erhalten Sie Stücke aus einer in Vorbereitung befindlichen Cusanus Edition ferner eine Liste von Einzelfragen und schließlich die Abschrift eines Briefes des Professor Josef Koch (Breslau) an Professor Engel, aus dem Sie ersehen, welche Bewandnis es mit der ganzen Sache hat.

Es wäre natürlich wünschenswert, wenn die Angelegenheit auf dem einfachsten Wege erledigt werden könnte. Dieser würde nach unserer Meinung darin bestehen, dass Sie sich die Handschrift aus Florenz nach Rom kommen und die Blätter mit den in dem Brief unter 2) genannten Predigten dort photokopieren lassen. Sollten Sie die Handschrift nicht nach Rom bekommen, so müsste eben einer der Herren hinfahren, da soviel ich sehe, die Beantwortung des Fragebogens nur durch den persönlichen Augenschein möglich ist. Jedoch werden Sie natürlich selbst am besten wissen, was in dieser Sache getan werden muss, und ich bitte Sie auch um baldige Mitteilung von Vorschlägen, ob und auf welche Weise Herr Professor Koch die entstehenden Auslagen ersetzen soll.

Den Empfang der Rechnungen des Preussischen Instituts bestätige ich Ihnen mit bestem Dank und bin mit herzlichsten Grüßen und

Heil Hitler !

Ihr

h.

schaftsminister